



alzheimer aktuell 94

Landesverband aktuell

- *Nachlese:* Actimentia – ein Projekt für mehr Bewegung im Alltag
- Termine im 2. Halbjahr 2021

• • •

Koordinierungsstelle Betreuungsgruppen/Häusliche Betreuungsdienste

- *Ein Blick ins Land:* Die aktuelle Situation der Betreuungsgruppen und Häuslichen Betreuungsdienste
- *Serie:* Ehrenamtliche in der Betreuung von Menschen mit Demenz
 - *Corona:* Ein Jahr Betreuungsgruppe Birkach in der Pandemie
 - *Aus der Praxis – für die Praxis:* Aktivitätenlexikon **N** wie *Niederlande*

• • •

Service

- *Neu:* Bücher | Online-Tipps | Infomaterial
 - *Gut zu wissen*



**Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz**

Aktuelle Nachrichten 02 | 2021 | Juni

Forum | Landesverband aktuell

• Editorial	2
• Aus der Geschäftsstelle: neue Mitarbeiterin Katrin Lörch-Merkle	3
• Sprachleitfaden Demenz: Der Demente ... der Kranke ... der Mensch mit Demenz ... Wertschätzung durch Sprache	3
• Für Ihre Planung: Unsere Termine für Sie im 2. Halbjahr 2021	4
• Redaktionsschluss alzheimeraktuell 95	5
• Nachlese Mit Demenz leben 21.04.2021: Actimienta – Projekt für mehr Bewegung ...	6
• FTP-Seminar: Herausforderung Fronto- temporale Demenz neue Termine	8
• Demenz Partner LandesseNIerenrat BW: Neues aus dem Landesverband	8
• 21. September 2021: Welt-Alzheimerstag/ Woche der Demenz	10

**Forum | Koordierungsstelle Betreuungs-
gruppen/Häusliche Betreuungsdienste**

• Ein Blick ins Land Die aktuelle Situation der Betreuungsgruppen und Häuslichen Betreuungsdienste	11
• Ehrenamtliche in der Betreuung von Menschen mit Demenz Teil 3: Willkommenskultur	15
• Corona Ein Jahr Betreuungsgruppe Birkach in der Pandemie	18
• Aus der Praxis – für die Praxis: Aktivitätenlexikon N wie Niederlande	19
• Anregungen / Stichworte	22
• Sprichwörter / Redewendungen	22
• Rezept Nudelsalat	23

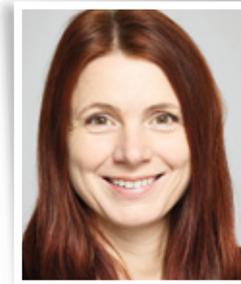
Forum | Region aktuell

• Stuttgart: Frau Schmitt fährt mit – Lesung mit Uli Zeller	24
--	----

Service

• Neu (Fach-)Bücher Online-Tipps Infomaterial	25
• Infomaterial der AGBW: Unser Angebot für Sie	26
• Impressum Kontakt Bildnachweis	27
• Alzheimer Stiftung Baden-Württemberg	28

*Liebe Mitglieder,
liebe Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter,*



was ist das Gegenteil von *schnell*? Spontan vielleicht: *langsam*, bei längerem Nachdenken aber auch: *genau*. Wir packen viel hinein in unsere Tage und bemühen uns – schnell,

schnell! – vieles zu erledigen, nirgendwo lange zu verweilen – die nächste Aufgabe wartet schließlich schon. Leider bleibt dabei oft genug allerlei auf der Strecke – die Genauigkeit, das ruhige Überlegen, das aufmerksame Hinschauen. Wir handeln schnell und wir urteilen schnell – manches Mal auch zu schnell, weil wir wichtige Details übersehen.

Demenz – genau hinsehen!

Das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimertags im September fordert dazu auf, den Details mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Zum Beispiel der Nachbarin, die in letzter Zeit so anders geworden ist: Was genau ist eigentlich verändert, was könnte der Grund dafür sein und was würde sie unterstützen? Oder diese eigene zunehmende Vergesslichkeit: Sollte man nicht doch endlich abklären lassen, ob eine Demenz die Ursache ist, statt der Diagnose weiter aus dem Weg zu gehen?

Ein erster Schritt, beim Thema Demenz genauer hinzusehen, kann eine Demenz Partner-Schulung sein. Hier sammeln wir neue Erfahrungen mit Online-Schulungen, bei denen die Teilnehmenden in kompakten, kommunikativen 90 Minuten das Wichtigste über Demenz erfahren und den Blick schärfen für die Erkrankung und die Wünsche und Bedürfnisse von Menschen mit Demenz. Demenz – genau hinsehen! Nach einer Schulung gelingt das leichter, so hören wir es von den Teilnehmenden.

Sprechen Sie uns also gerne an, wenn Sie in Ihrem Ort, Ihrer Einrichtung oder vielleicht sogar bei Ihrem Arbeitgeber eine solche Online-Schulung anstoßen wollen.

Sprachleitfaden Demenz

Der Demente ... der Kranke ... der Mensch mit Demenz ...

Wie man durch Sprache Wertschätzung zeigen kann

Auch die neue Landesregierung hat das Thema Demenz im Blick und hält im Koalitionsvertrag fest:

Die Absicherung der Versorgung für Menschen mit demenziellen Erkrankungen hat für uns einen hohen Stellenwert. Dabei liegen uns die Unterstützung und Anerkennung der pflegenden Angehörigen besonders am Herzen. Deshalb sind uns Strukturen zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Demenz an ihrem Lebensort und die Weiterentwicklung von Behandlungs- und Betreuungsangeboten wichtig.

Demenz – genau hinsehen! Ein gutes Motto, finde ich. Und was meinen Sie? Was sind Ihre Gedanken dazu? Schreiben Sie uns! – Rund um den Welt-Alzheimerstag am 21. September veröffentlichen wir eine Auswahl auf unserer Website.

Ute Hauser

Ihre **Ute Hauser** | Geschäftsführerin



Aus der Geschäftsstelle

Wir freuen uns, mit **Katrin Lörch-Merkle** eine weitere Mitarbeiterin bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg zu begrüßen. Seit Ende März verstärkt sie

das Team unseres Beratungstelefon.

Katrin Lörch-Merkle hat Philosophie, Geschichte und Theologie studiert und promoviert derzeit im Bereich Bioethik. Durch ihre selbstständige Beratungs- und Vortragstätigkeit und persönliche Bezüge ist sie seit langem mit dem Thema Demenz vertraut.

Neben ihrer Tätigkeit bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg ist Katrin Lörch-Merkle Lehrbeauftragte zu philosophischen Themen an mehreren Hochschulen in Baden-Württemberg.



Die *Deutschsprachigen Alzheimer- und Demenz-Organisationen (DADO)* haben 2020 einen lesenswerten Leitfaden herausgegeben, der sich einer angemessenen Sprache beim Thema Demenz widmet. Wir haben in unserer Dezemberausgabe bereits darüber berichtet:

Eine respektvolle Sprache sieht den Menschen, seine Ressourcen, die erhaltenen Fähigkeiten, die Persönlichkeit mit ihren Lebenserfahrungen und Gefühlen im Vordergrund und vermeidet Stigmatisierung und Diskriminierung [...]. Es ist wichtig zu respektieren, welche Begriffe die Menschen, um die es geht, bevorzugen. Und zwar unabhängig davon, ob sie bei einem Gespräch anwesend sind oder nicht.

Die Worte, die wir wählen, beeinflussen Menschen mit Demenz und ihr engeres und weiteres soziales Umfeld sowie die gesamte Öffentlichkeit in einer entscheidenden Art und Weise. Sie beeinflussen die Stimmung, das Selbstwertgefühl und Gefühle wie Freude oder Niedergeschlagenheit der Einzelnen, und sie haben Einfluss darauf, was andere Menschen über Demenz denken.

(Aus dem Vorwort zum Leitfaden)

Wir freuen uns, dass wir die Genehmigung für eine Sonderausgabe des Sprachleitfadens erhalten haben und dieser Ausgabe des **alzheimeraktuell** ein Exemplar beilegen können. Die Sonderausgabe wurde unterstützt durch die AOK Baden-Württemberg.

Gerne können Sie weitere Exemplare bei uns kostenfrei gegen Übernahme der Versandkosten bestellen. Alternativ steht der Leitfaden als Download zur Verfügung unter

- **www.alzheimer-bw.de** → **Mehr erfahren**
→ *Über Demenz sprechen*